

PRP – Behandlung bei erblichem (androgenetisch/ anlagebedingt) Haarausfall und kreisrundem Haarausfall (alopecia areata)

Was versteht man unter der PRP Behandlung?

In der ästhetischen Dermatologie wird die PRP Behandlung eingesetzt zur Hautverjüngung und Behandlung von genetisch bedingtem Haarausfall und kreisrundem Haarausfall (alopecia areata) durch ein Extrakt aus dem eigenen Blut, dem sogenannten PRP. Der Name leitet sich vom englischen Begriff „Platelet-Rich Plasma“ ab, also dem „plättchenreichen Plasma“.

Behandlung von Haarausfall mit PRP - Platelet rich Plasma

Teilweise oder totaler Haarverlust ist für viele Frauen und Männer eine Belastung und ästhetisch unschön. Wer von Haarausfall betroffen ist, kann den Prozess mit wirksamen Medikamenten oder mit einer Eigenblut-Therapie (PRP) verlangsamen oder dem Haarausfall sogar entgegenwirken. Die Eigenbluttherapie für den Haarerhalt und Haarwachstum mit PRP kann durch die im Plasma enthaltenen Wachstumsfaktoren und Mikronährstoffe die Zellerneuerung durch eine Regeneration der vorhandenen Haarwurzelzellen deutlich verbessern. Mittlerweile wurde die PRP Haarwurzelbehandlung sowohl bei der Behandlung von flächigem wie auch bei kreisrundem Haarausfall erfolgreich eingesetzt. Durch die Eigenblutbehandlung bei Haarausfall wird die Blutzirkulation junger Haare und der Haarwurzeln verbessert und absterbende Haarwurzeln werden regeneriert. Dadurch wird der Haarverlust verlangsamt und das Wachstum neuer Haare begünstigt.

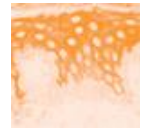
Wie funktioniert die Behandlung?

Dem Patienten wird eigenes Blut abgenommen und anschliessend so aufbereitet, dass bestimmte Blutbestandteile (Thrombozyten) angereichert werden. Das Präparat wird zu einem Extrakt verdichtet. Das Ergebnis ist ein thrombozytenreiches Plasma, eine Substanz, die in hochkonzentrierter Form Blutplättchen und Bluteiweisse enthält. Diese Inhaltsstoffe bewirken die Regeneration von Zellen in den unteren Hautschichten. Dieses Konzentrat wird dem Patienten in die Haarfollikel Zonen appliziert, welche genetisch überempfindlich auf männliche Hormone reagiert haben.

Wie wirkt die Behandlung?

Das plättchenreiche Plasma wird bei der PRP Therapie im Bereich der dünner werdenden Haare in die Kopfhaut injiziert. Die Eigenblutbehandlung mit PRP dauert meist nicht länger als 30 bis 45 Minuten. Die in konzentrierter Form enthaltenen Wachstumsfaktoren und Mikronährstoffe können ein Wachstum der Haarfollikel bewirken, indem sie die Stammzellen und andere Zellen in der Mikroumgebung des Haarfollikels stimulieren. Die Thrombozytenzellen beschleunigen bei der PRP Therapie die Geschwindigkeit und den Grad der Gewebeheilung und -regeneration und stimulieren neues Zellwachstum.

Der primäre Zweck der PRP Eigenblutbehandlung bei Haarausfall besteht darin, inaktive oder neue Haarfollikel in eine aktive Wachstumsphase zu stimulieren. Für einen nachhaltigen Erfolg beim Haarerhalt sollte die Eigenbluttherapie bei Haarausfall im Abstand von einigen Monaten wiederholt werden.



Was sind die Vorteile?

- Eigenes Blut wird verwendet
- Beginnendem Haarausfall bzw. dem Haarverlust effektiv entgegengewirkt werden
- schütteres Haar wird natürlich verdichtet
- keinerlei toxische oder allergische Reaktionen
- Kurze Behandlungsdauer und keine Ausfallzeit
- Erprobte, sichere und beliebte Methode

Was sind die Nebenwirkungen?

Die einzig mögliche, sichtbare Nebenwirkung einer PRP-Behandlung ist allenfalls eine kleine, schnell abklingende Rötung an der Einstichstelle der Injektion selbst.

Wie oft muss die Therapie erfolgen?

Idealerweise sollte die Behandlung in Abstand von 4-6 Wochen insgesamt 3-4 Mal durchgeführt werden. Um das Ergebnis zu sichern, ist eine Erhaltungstherapie 1-2 Mal pro Jahr empfehlenswert.

Patientenaufklärung:

Dr. med. Pedrazzetti hat mich über den bevorstehenden Eingriff, dessen Risiken, Nebenwirkungen und die damit verbundenen Kosten informiert. Insbesondere auch über die Tatsache, dass diese Behandlung nicht von der Krankenkasse getragen wird. Die Behandlung ist am Tag der Konsultation in bar oder mit Karte zu bezahlen.